



SPORTTOTAL AG

Hauptversammlung 2023

- Bericht des Vorstands -

Geschäftsjahr 2022 - Kennzahlen

SPORTTOTAL AG

- » Die SPORTTOTAL AG erreicht für das Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von T€ 49.880 und verdoppelt somit den Umsatz gegenüber dem Vorjahr (T€ 24.947).
- » Der operative Verlust (EBITDA) verringert sich mit T€ -3.977 gegenüber Vorjahr deutlich um 43%.
- » Sowohl bei Umsatz wie auch im Ergebnis erfüllt SPORTTOTAL damit die ausgegebenen Prognose für das Geschäftsjahr 2022.
- » Für das Geschäftsjahr 2023 erwartet SPORTTOTAL einen Umsatz im Bereich zwischen 45 Mio. € und 55 Mio. €, bei einem ausgeglichenen operativen Ergebnis (EBITDA) zwischen 0 und +1 Mio. €.



SEGMENT VENUES

- » Im Segment VENUES wurde im September 2022 ein Auftrag von der Saudi Arabian Motor Federation (SAMF) über die Erweiterung der Rennstrecke Formel 1 Stadtkurses in Dschidda, Saudi-Arabien, sowie zum Support von Events in 2023 gewonnen und erfolgreich umgesetzt.
- » Darüber hinaus wurden die Arbeiten an einem Messe- und Kongresszentrum in Bahrain fortgeführt. Das Projekt wird in 2023 abgeschlossen.
- » Zusätzlich gab es noch Nachtragsbeauftragungen im Zusammenhang mit in den Vorjahren realisierten Rennstreckenprojekten (Jeddah und Kuwait).



SEGMENT VENUES

- » Im Januar 2023 erfolgte die Beauftragung für die Ausstattung des Formel-1-Kurses in Lusail, Katar.
- » Der Grand-Prix in Katar ist für den Monat Oktober 2023 terminiert und wird auf einer runderneuernten Strecke ausgetragen.
- » SPORTTOTAL wird dabei für die Planung, Konzeption und Installation verschiedener elektronischer Systeme von den Funkstrecken zu den Marshals, über Beschallungsanlagen bis hin zu den motorsportrelevanten Systemen und die Race-Control an der Strecke verantwortlich sein. Das Projektvolumen liegt im zweistelligen Millionenbereich.



SEGMENT DIGITAL

Geschäftsjahr 2022

DIGITAL

- » Im Februar 2022 wurde die Forty10 GmbH gegründet. Diese hat einen mehrjährigen Vertrag mit der Telekom Deutschland GmbH für Bewegtbild-Produktionen im Auftrag von MagentaTV unterzeichnet. Im Winter 2022 hat die Forty10 als zentraler Produzent für MagentaTV die FIFA Fußball-Weltmeisterschaft aus Katar produziert. Forty10 stellte die Produktion aller 64 Begegnungen live und in UHD auf MagentaTV sicher.
- » Zum wiederholten Male konnte im Segment DIGITAL sehr erfolgreich die Vermarktung des ADAC TotalEnergies 24h-Rennens am Nürburgring umgesetzt werden.
- » Insgesamt wurde der Umsatz im Segment DIGITAL deutlich gegenüber Vorjahr um T€ +16.396 gesteigert.



SEGMENT DIGITAL

Ausblick

DIGITAL

- » Für das Segment DIGITAL wird mit einem deutlichen Umsatz- und Ergebnisbeitrag des schnell skalierbaren Streaming-Plattform Geschäfts für Live-Sport in den USA gerechnet.
- » Für den nordamerikanischen Markt wurde zu Beginn des Geschäftsjahres 2023 die Gesellschaft STADIUM US Inc., als 100%ige Tochtergesellschaft der SPORTTOTAL AG, gegründet.
- » Diese wird die von SPORTTOTAL selbst entwickelten und vollautomatisierten Kamera-Systeme einsetzen und dabei die SPORTTOTAL-eigene Software mit Künstlicher Intelligenz nutzen.



SEGMENT LIVE

- » Auch die Rückkehr im Segment LIVE auf ein vor-pandemischen Umsatzniveau (T€ +11.322 gegenüber Vorjahr), hat zur Verdopplung des Umsatzes auf Gruppenebene beigetragen.
- » Im September 2022 kamen die Dr. Ing. h. c. F. Porsche AG und die SPORTTOTAL EVENT GmbH aber überein, ihre seit 2014 bestehende Zusammenarbeit im Bereich der Konzeption, Organisation und Durchführung hochwertiger Erlebnisreisen und Fahrveranstaltungen unter der Marke Porsche Experience nicht über den 31.12.2022 hinaus zu verlängern.
- » Somit entfallen in der SPORTTOTAL Gruppe ab dem Geschäftsjahr 2023 sämtliche zuletzt im Segment LIVE exklusiv gebündelten diesbezüglichen Aktivitäten. Der Fokus der Geschäftstätigkeit liegt weiterhin auf Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung von hochwertigen Erlebnisveranstaltungen, künftig insbesondere in den Bereichen Messe, Sport und Musik.



Durchgeführte Kapitalmaßnahmen in 2022

» Begebung einer Inhaberschuldverschreibung mit einem Gesamtvolumen von 6,973 Mio. €

- » Begebung einer Inhaberschuldverschreibung im **Oktober 2021**
- » Laufzeit 5 Jahre bei einer Verzinsung von 8,5% p.a.
- » Ordentliche Hauptversammlung 2021 stimmte der Begebung zu
- » Zeichnung der Tranchen 6, 7 und 8 der Inhaberschuldverschreibungen über insgesamt 1,973 Mio. € zwischen Januar 2022 und Mai 2022

» Begebung einer Inhaberschuldverschreibung mit bedingtem Wandlungsrecht in einem Gesamtvolumen von 1,500 Mio. €

- » Begebung einer Inhaberschuldverschreibung mit bedingtem Wandlungsrecht im **Juni 2022**
- » Laufzeit 4,5 Jahre bei einer Verzinsung von 8,5% p.a.
- » Ordentliche Hauptversammlung 2022 stimmte der Begebung und dem Wandlungsrecht zu
- » Ausgabe der Inhaberschuldverschreibungen in zwei Tranchen im Juni 2022 und Dezember 2022



Durchgeführte Kapitalmaßnahmen in 2022

» Begebung einer Inhaberschuldverschreibung mit einem Gesamtvolumen von 7,783 Mio. €

- » Begebung einer Inhaberschuldverschreibung im November 2022
- » Laufzeit 4 Jahre bei einer Verzinsung von 8,5% p.a.
- » Ordentliche Hauptversammlung 2022 stimmte der Begebung und Ausschluss des Bezugsrechts zu
- » Ausgabe der Tranche 1 der Inhaberschuldverschreibungen über 1,500 Mio. € im November 2022
- » Im laufenden Geschäftsjahr 2023 wurden bis einschließlich 14. Juni 2023 noch weitere sieben Tranchen über insgesamt 4,250 Mio. € ausgegeben



Erläuterung zu Beschlussvorschlägen

TOP 7 bis 10

- » Derzeit beträgt die Summe der bereits vorhandenen genehmigten und bedingten Kapitalia der Gesellschaft jeweils **rund 50% des Grundkapitals** der Gesellschaft.
- » Dies ist der größtmögliche Umfang den die Regelungen des Aktiengesetzes für das genehmigte Kapital (§ 202 Abs. 3 Satz 1 AktG) sowie das bedingte Kapital (§ 192 Abs. 3 Satz 1 Alt. 1 AktG) zulassen.
- » Für die Schaffung weiterer genehmigter und bedingter Kapitalia, wie in den Tagesordnungspunkten 7 bis 10 von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagen, bedürfte es einer Erhöhung des aktuellen Grundkapitals der Gesellschaft im Vorfeld der Hauptversammlung.
- » Wie bereits in der Einladung dargestellt, befand sich der Vorstand der Gesellschaft zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Einladung in fortgeschrittenen Gesprächen mit möglichen Investoren über die Zeichnung folgender Kapitalmaßnahmen:
 - I) Zeichnung einer Barkapitalerhöhung unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts (notwendig für die Schaffung des Genehmigten Kapitals 2023/I (TOP 7) und des Bedingten Kapitals 2023/I (TOP 8))



Erläuterung zu Beschlussvorschlägen

TOP 7 bis 10

II) Zeichnung einer Barkapitalerhöhung mit gesetzlichem Bezugsrecht (notwendig für die Schaffung des Genehmigten Kapitals 2023/II (TOP 9) und des Bedingten Kapitals 2023/II (TOP 10))

- » Trotz der fortgeschrittenen Gespräche mit potentiellen Investoren zu den vorgenannten Kapitalmaßnahmen, sehen Vorstand und Aufsichtsrat nun davon ab diese noch vor der Hauptversammlung umzusetzen.
- » Somit kommt es im Vorfeld der Hauptversammlung zu keiner Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft, wodurch aufgrund der Regelungen des Aktienrechts die in den Tagesordnungspunkten 7 und 9 vorgeschlagenen Schaffungen neuer genehmigter Kapitalia und in den Tagesordnungspunkten 8 und 10 vorgeschlagene Schaffungen neuer bedingter Kapitalia nicht möglich ist.
- » Folglich werden Vorstand und Aufsichtsrat davon absehen, die in der Einladung öffentlich bekanntgemachten Beschlussvorschläge zu den Tagesordnungspunkten 7 bis 10 zur Abstimmung zu stellen.





SPORTTOTAL AG

Hauptversammlung 2023